

## Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für Bewerberinnen und Bewerber beim Landratsamt Tübingen:

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns wichtig. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Die vorliegenden Informationen beziehen sich sowohl auf Online-Bewerbungen über unser Bewerbungsportal wie auch auf schriftliche Bewerbungen.

### Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist

Landrat Joachim Walter  
Wilhelm-Keil-Str. 50  
72072 Tübingen  
E-Mail: [verantwortlicher-datenschutz@kreis-tuebingen.de](mailto:verantwortlicher-datenschutz@kreis-tuebingen.de)

### Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Tübingen  
Wilhelm-Keil-Str. 50  
72072 Tübingen  
E-Mail: [datenschutz@kreis-tuebingen.de](mailto:datenschutz@kreis-tuebingen.de)

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden zum Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Dies gilt sowohl für Bewerbungen auf konkrete Ausschreibungen, als auch für Initiativbewerbungen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art.88 Abs.1 DSGVO in Verbindung mit § 15 Abs.1. Landesdatenschutzgesetz (LDSG) sowie Art. 9 Abs. 1, 2 DSGVO in Verbindung mit §15 Abs. 2 LDSG.

Empfänger Ihrer Daten im Landratsamt Tübingen sind die Abteilung Personal und Organisation, sowie alle Stellen, die einen rechtlich begründeten Informationsanspruch haben (z.B. Personalrat, Schwerbehindertenvertretung). Extern werden Ihre Daten durch das Rechenzentrum Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (kiru) verarbeitet, das in unserem Auftrag das elektronische Bewerbungsverfahren betreibt (Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO).

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens bei uns gespeichert. Nach Abschluss des Verfahrens bleiben Ihre Daten drei Monate gespeichert, auch bei einer Ablehnung der Bewerberin/des Bewerbers. Danach werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, es verbleiben nur Daten in anonymisierter Form zu statistischen Zwecken.

Wir weisen Sie darauf hin, dass es für das Bewerbungsverfahren erforderlich ist, Ihre persönlichen Daten bereitzustellen. Andernfalls können wir Sie in unserem Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen.

Sie haben gemäß DSGVO ein Recht auf Auskunft (Art. 15) über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20).

Sie haben das Recht, sich bei einer **Aufsichtsbehörde** zu beschweren. In Baden-Württemberg ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Königstrasse 10 a  
70173 Stuttgart  
Tel.: 0711/615541-0  
Fax: 0711/615541-15  
E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)